



ARBEITSHEFT

INSTRUCTIONS

CAHIER DE TRAVAIL

WERKBLAD

GUÍA DE INSTRUCCIONES

ARBETSHÄFTE

TYÖVIHKO

ARBEJDSHÆFTE

Stoffauflagen auf dem Schnittbogen	2
Vorbereitung + Zuschneiden Seite	3
Verarbeitung Seite	3

Fabric layouts on the pattern sheet	2
Preparation + cutting page	2
Construction page	3

Couches de tissu sur le patron	10
Préparation + coupage page	10
Réalisation page	11

Stof oplaggen op het raderblad	10
Voorbereiden + knippen zijde	10
Verwerking zijde	11

Plano de corte en el patrón	10
Preparación + Corte Página	10
Confección Página	11

Tygutlägg på mönsterarket	24
Förberedelser + tillklippning sida	24
Utförande sida	26

Kankaan leikkauuohje kaavassa	24
Esivalmistelu + leikkaaminen sivu	24
Ompelu sivu	26

Stofoplæg på snitmønsteret	24
Forberedelse + tilklipping side	24
Forbejdning side	26

Vorbereitung des Schnittes

Körpermaße mit Maßtabelle **vergleichen**. Maßabweichungen auf dem Schnitt **einzeichnen** (siehe Anleitung auf Schnittbogen).

Der Schnitt **enthält** über die Körpermaße hinaus die erforderlichen **Bequemlichkeitszugaben**.

Die **Korrekturen vor dem Ausschneiden** auf die Schnittteile **übertragen**. Schneiden Sie entlang der Konturlinien entsprechend Ihrer Größe die Schnittteile aus.

Zuschneiden des Stoffes

Zuschneidepläne beachten. Schnittteile sparsam **in einer Richtung** auflegen, dabei Platz für Nahtzugaben und Säume lassen.

Nahtzugaben	1,5 cm
Saumzugaben	4 cm bei engen Säumen
	2 cm bei weiten Säumen

Schnittteile, die sich nach unten verjüngen müssen am Saum um den gleichen Betrag erweitert werden.

Beispiel: Ärmelsaum

richtig
correct



falsch
false



Achten Sie auf den eingezeichneten Fadenlauf! Bei großen Mustern oder Bordüren wird mehr Stoff benötigt. Achten Sie auch auf die Strichrichtung!

Bei Stoffauflagen **im Bruch** liegt die **rechte Seite innen**, bei **offenen Auflagen** liegt die **linke Seite oben**.

Schnittteile mit **unterbrochenen Konturlinien** werden mit der beschrifteten Seite **nach unten** auf den Stoff gelegt. Schnittteile über den Stoffbruch hinaus oder mit 2 Nummern versehen, werden am Schluß offen zugeschnitten.

Die **Graufäche** im Zuschneideplan kennzeichnet die Verstärkung mit **Einlage**.

Markierung der Zuschnitte

Nach dem Zuschneiden alle Nahtlinien und Zeichen mit **neue mode/Stil-Kopierpapier** auf den Stoff übertragen. Bruch- und Stepplinien mit Heftfäden **nach rechts** übertragen.

Pattern Preparation

Compare body measurements with the measurement chart. **Draw** measurement differences onto the pattern (note instructions on pattern sheets).

In addition to the body measurements, **the pattern includes** the necessary **ease allowances**.

Before cutting out, transfer **corrections** onto the pattern pieces. Cut out the pattern pieces along the outlines corresponding to your size.

Fabric cutting

Note cutting layouts. Place pattern pieces sparingly **in one direction**, leaving space for seam and hem allowances. **Seam- and Hem-allowances are not included**, so you will have to add it by cutting out the fabric.

Seam allowances 1,5 cm (5/8")

Hem allowances 4 cm (1 1/2") on narrow hems
2 cm (3/4") on wide hems

Pattern pieces that taper to the bottom must be widened in the hem to the same degree.

Example: sleeve hem

Note the grainline marked on the pattern!

You will need more fabric if your fabric has a large print or border. Also note the nap of the fabric! **On a double fabric layout** (fabric is folded along the foldline) **the right side of the fabric is on the inside**, on a **single fabric layout** **the wrong side of the fabric is on the outside**. Pattern pieces with a **dashed line outline** must be placed onto the fabric with the written side **downward**. Pattern pieces which extend over the foldline or have 2 numbers are cut out last on a single fabric layout. The **areas shaded grey** in the layout indicate the areas which will need **interfacing**.

Marking

After cutting out the fabric panels, transfer all seamlines and markings onto the fabric using **neue mode/Stil-Tracing Paper**. Transfer fold and stitching lines to the **right sides** of the fabric with basting stitches.

Beim Zusammennähen (Steppen) liegen die rechten Stoffseiten innen. Seltene Abweichungen werden in der Nähbeschreibung hervorgehoben. Alle Nahtenden durch Vor- und Rückstiche sichern. Paßzeichen müssen aufeinander treffen.

Nahtzugaben und offene Kanten bei ungefürteten Teilen vorher versäubern.

Modell zur Anprobe zusammenheften, anprobieren. Länge, Weite, Lage der Taschen und Knopflöcher überprüfen, evtl. Änderungen vornehmen.

Das fertige Modell gut ausbügeln.

When joining the panels (stitching), the right sides of the fabric are on the inside. Rare exceptions are noted in the instructions. Reinforce all seam ends with backstitching. Joining marks must match up.

Neaten seam allowances and raw edges on unlined garments beforehand.

Baste the model together for fitting and try it on. Check length, width, position of pockets and buttonholes and make any necessary adjustments.

Meticulously press the finished garment.

Rechte Stoffseite
Right side



Linke Stoffseite
Wrong side



Einlage
Interfacing



Futter
Lining



Kleid

Modell A, B, C

Hinweis

Die Armausschnitte (Mod. A, B)/Halsausschnitt (Mod. A, B, C) werden mit Schrägband eingefast, schneiden Sie diese Schnitteile ohne Nahtzugabe zu. Bekleben Sie den Halsausschnitt des unteren Kleides mit Einlage. Schneiden Sie hierzu einen Formstreifen aus Einlage zu und bekleben Sie damit die linke Wareenseite.

Achtung: Vergewissern Sie sich bei Chiffon anhand eines Stoffrestes, ob die Einlage durch zwei Stofflagen durchscheint. Sollte dieses der Fall sein, verzichten Sie auf die Einlage.

1. Hintere Mittelnahrt (Stoff/Futter)

Die hintere Mittelnahrt des unteren Kleides/Futterkleides vom Reißverschlusszeichen bis zum Saum steppen. Nahtzugaben auseinanderbügeln.

Dress

Mod. A, B, C

General:

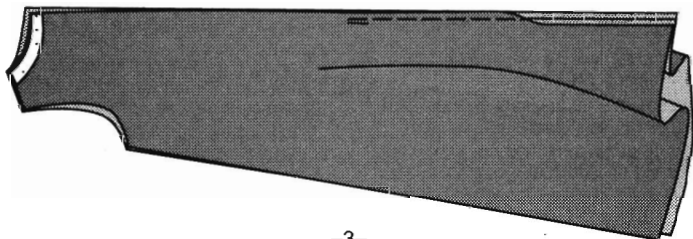
The armhole (mod. A, B) and neckline (mod. A, B, C) edges are bound with bias tape, therefore cut the pattern pieces out **without** seam allowances added along these edges.

Fuse interfacing to the neckline of the **under dress**. Cut out an interfacing strip in neckline form and fuse it to the wrong side of the fabric.

Note: If you are using chiffon, test the interfacing on a remnant to make certain it is not visible through two fabric layers. If the interfacing is visible do not use it.

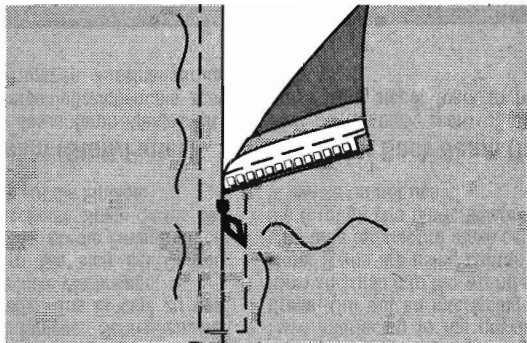
1. Center Back Seam (fabric/lining)

Sew center back seam of under dress/lining dress from zipper mark to hem. Press seam open.



2. Reißverschluß

Den Reißverschluß unterstecken und so einheften, daß die Zähnnchen beidseitig verdeckt sind. Den Reißverschluß von rechts beidseitig füßchenbreit feststeppen. Der Reißverschluß sollte ca. 1,3 cm von der oberen Kante entfernt sein, um den Halsausschnitt im weiteren Verlauf problemlos einfassen zu können.



2. Zipper

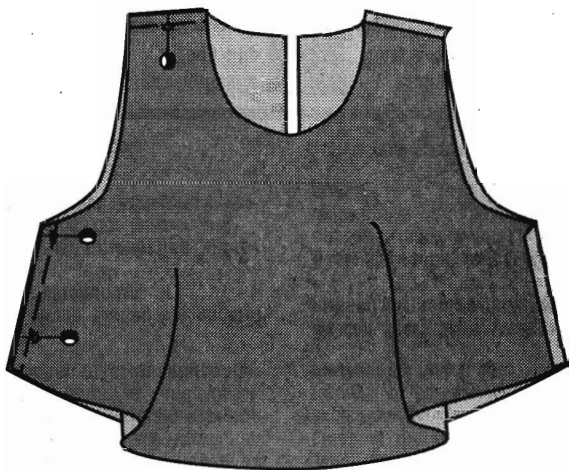
Position and baste zipper in place using centered application. Sew zipper in place from right side of garment, stitch to width of presser foot. The zipper should begin ca. 1,3 cm below the upper edge to facilitate neckline construction.

3. Seiten-/Schulternäht (Stoff/Futter)

Die Seiten- und Schulternähte steppen, Nahtzugaben auseinanderbügeln.

3. Side/Shoulder Seams (fabric/lining)

Sew side and shoulder seams, press seams open.

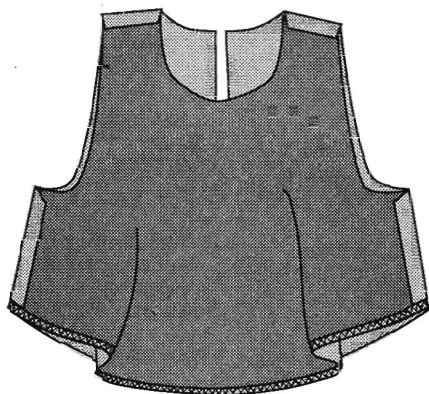
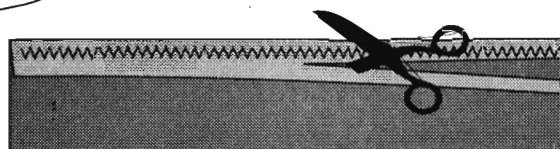
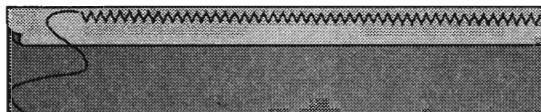


4. Saum/Hintere Kante

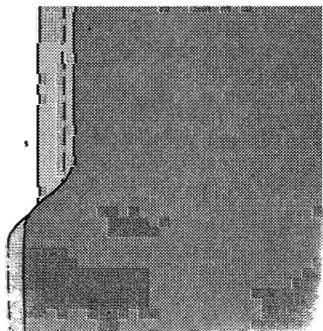
a) Die Säume nach links umbügeln und mit einem dicht und schmal eingestellten Zick-Zackstich knappkantig feststeppen. Den überschüssigen Saum zurückschneiden.

b) Die hinteren Kanten der Überkleider zweimal knappkantig nach links einschlagen und feststeppen.

a



b



4. Hem/Back Edge

a) Press hems under and edgestitch in place using narrow, small zigzag stitch setting.

Trim hem close to stitching.

b) Narrowly turn back edges of over dresses under double and sew in place.

5. Arm-/Halsausschnitt

a) Die Kleider sowie das Futterkleid links auf rechts ineinanderziehen und am Arm-/Halsausschnitt aufeinandersteppen. Die Steppnaht sollte ca. 0,7 cm von der Schnittkante entfernt sein. Achten Sie darauf, daß die Kleider am Ausschnitt **nicht** ausgedehnt werden (schräger Fadenlauf).

b) Schneiden Sie für den Arm- und Halsausschnitt jeweils einen 4 cm breiten Streifen in schrägem Fadenlauf zu.

Halsausschnitt (**Mod. A, B, C**): ca. 70 cm lang
Armausschnitte (**Mod. A, B**): je 62 cm lang
Falls die Schrägstreifen nicht lang genug sind, müssen 2 Streifen aneinandergenäht werden. Beachten Sie, daß die Streifen im **geraden Fadenlauf** aneinandergestept werden! Die Nahtzugaben auseinanderbügeln.

Schrägstreifen lt Abb. falten und in Form bügeln.

c) Schrägstreifen mit Nadeln an die Ausschnittkanten stecken und von rechts feststeppen. Schlagen Sie vor dem Steppen den Schrägstreifen am Reißverschluß bzw. an den Seitennähten nach links ein.

5. Armhole/Neckline Edge

a) Place dresses and lining dress inside one another with right sides up and sew together along armhole and neckline edges. The seamline should be ca. 0,7 cm from the raw edge. **Take care** not to stretch the fabric along the neckline (grain along bias).

b) For armhole and neckline edges cut out a 4 cm wide strip each along bias.

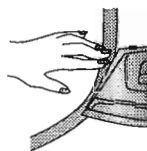
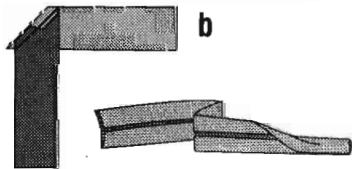
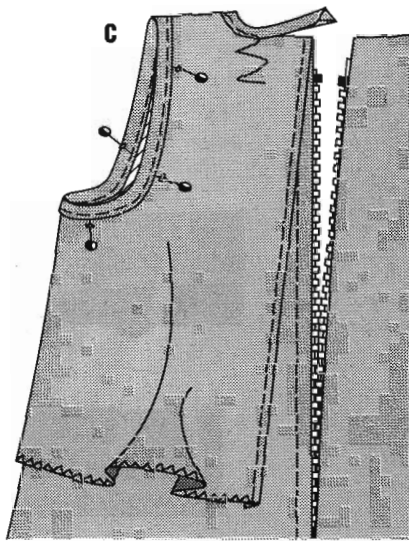
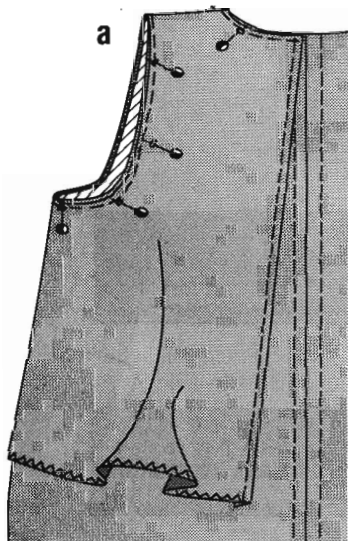
neckline (**mod. A, B, C**): ca. 70 cm long

armhole (**mod. A, B**): each 62 cm long

If bias strips are not long enough, sew two strips together. Note that bias strips are sewn together along **straight grain of fabric**! Press seams open.

Fold bias strips as illustrated and press to form.

c) Pin bias to opening edges and sew in place from right side. Before stitching, turn bias ends under at zipper and side seams respectively.



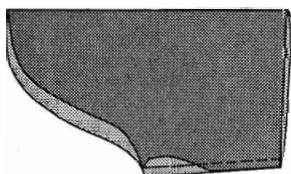
6. Ärmel (Mod. C)

- a) Die Ärmelnaht steppen, Nahtzugaben auseinanderbügeln.
- b) Die Mehrweite in der Armkugel muß eingehalten werden. Steppen Sie hierzu entlang der Armkugel jeweils rechts und links der Nahtlinie mit großen Stichen. Ziehen Sie die Unterfäden etwas an und bügeln Sie die Mehrweite mit einem feuchten Tuch oder dem Dampfbügeleisen weg.
- c) Ärmel in den Armausschnitt stecken, dabei auf die Einsatzzeichen und die Beschriftung achten. Die Mehrweite in der Armkugel gleichmäßig verteilen. Ärmel anprobieren und anschließend von der Ärmelseite einsteppen. Nahtzugaben flach bügeln und zum Ärmel hin umlegen.
- d) Dem Ärmelsaum zweimal nach links einschlagen und feststeppen.

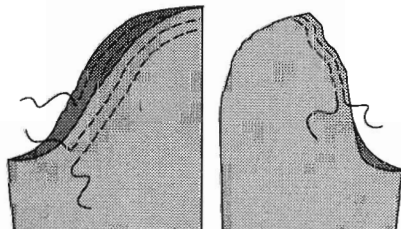
6. Sleeves (mod. C)

- a) Sew sleeve seam, press seam open.
- b) The excess fullness of the sleeve cap must be eased in. To do so, sew a row of gathering stitches on each side of sleeve cap seamline. Gather slightly and press to remove any puckers using a damp cloth or steam iron.
- c) Tack sleeve into armhole as marked. Evenly ease in possible extra fullness along sleeve cap. Try on sleeve and then sew in place, stitching on sleeve side. Press seam flat and turn toward sleeve.
- d) Turn sleeve hem under double and sew in place.

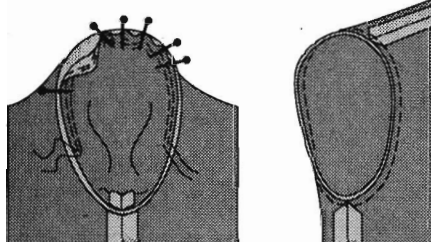
a



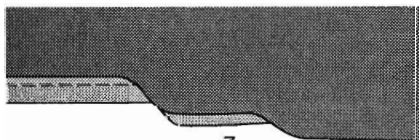
b



c



d



7. Futter

a) Kontrollieren Sie die Länge des Futters. Es sollte ca. 2-3 cm kürzer als der fertige Kleider-saum sein. Schneiden Sie die Mehrlänge des Futters ab! Den Futtersaum zweimal nach links einschlagen und feststeppen.

b) Das Futter im Ärmelbereich nach links einschlagen und von Hand an die Nahtzugabe des Oberstoffes nähen.

c) Das Futter entlang des Reißverschlusses nach links einschlagen und von Hand an das Reißverschlußband nähen.

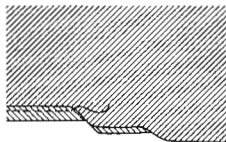
7. Lining

a) Check lining length. It should be ca. 2-3 cm shorter than finished dress hem. Cut off excess length of lining! Turn lining hem under double and sew in place.

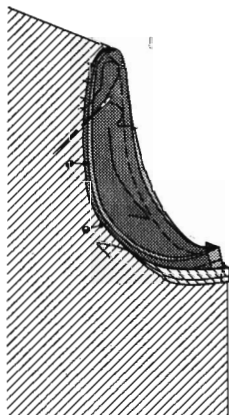
b) Turn lining edges under along armhole and hand sew to seam allowance of dress.

c) Turn lining edges under along zipper and hand sew to zipper tapes.

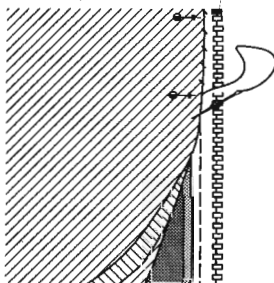
a



b



c



.....

V 22091

Bei Strich und Musterungen in einer Richtung erhöhter Stoffverbrauch ! • Prévoir un métrage plus important pour tous les tissus qui ont un sens, un poil ou un dessin allant dans une seule direction ! • Bij vleug en dessins in een richting verhoogt het stofverbruik ! • La cantidad de la tela se aumentará con telas que tienen pelo, o sea, un pelo o estampado mirando hacia un lado ! • Allow for extra material when using fabrics with one-way patterns, nap or cut pile ! • Ränder och mönstring i en riktning kräver större tygåtgång ! • Yhdensuuntaiset raidat ja kuvioit vaativat enemmän kangasta ! • Striber og mønstre i en retning kræver større stofforbrug !

Stoffbreite • Largeur de l'issu • Stofbreedte • Ancho de la tela • Tygåtgång • Kangasta • Stofforbrug Fabric width										
Größe Taille/Maat Talla/Stori. Kool/Str. Size US/Austr.	115 cm 45 1/2" ↑ ↓			140 cm 55" ↑ ↓			Wirkstoff/Qualité de tricot/Tricot-voering/Form de tricot/ Tricot-ligging/Tricotkwaliteit/Tricotvoering/Tricot	140 cm 55" ↑ ↓		
	A	B	C	A	B	C		A	B	C
36	3,90	4,45	2,60	3,10	3,45	2,20		1,00	1,60	1,00
10	4 1/4	4 7/8	2 7/8	3 3/8	3 3/4	2 3/8		1 1/8	1 5/8	1 1/8
38	4,00	4,50	2,65	3,20	3,55	2,25		1,05	1,65	1,05
12	4 3/8	4 7/8	2 7/8	3 1/2	3 7/8	2 1/2		1 1/8	1 5/8	1 1/8
40	4,10	4,55	2,70	3,25	3,60	2,30		1,10	1,70	1,10
14	4 1/2	5	3	3 1/2	4	2 1/2		1 1/4	1 3/4	1 3/8
42	4,20	4,60	2,75	3,30	3,65	2,35		1,10	1,75	1,10
16	4 5/8	5	3	3 3/8	4	2 5/8		1 1/4	1 3/4	1 3/8
44	4,25	4,65	2,80	3,35	3,70	2,45		1,20	1,80	1,20
18	4 5/8	5 1/8	3 1/8	3 3/8	4	2 5/8		1 3/8	2	1 1/2
46	4,30	4,65	2,80	3,40	3,75	2,45		1,20	1,80	1,20
20	4 3/4	5 1/8	3 1/8	3 3/4	4 1/8	2 5/8		1 3/8	2	1 1/2

Nähgarn • Fil à coudre • Naaiigaren • Hilo de coser • Sewing thread • Sytråd • Ömpelulanka



Leichte Baumwollstoffe
Léger cotonnade
Lichte katoenen stoffen
Algodón liviano
Lightweight cotton fabrics
Lätta bomullstyger
Kevyet puuvillakangasta
Lette bomuldstoffter

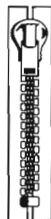
Vlieseline
Eliselina
Vilene
Tukinkangasta

H 180

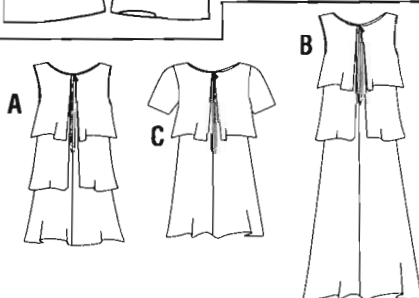
A,B,C
= 25 cm

Chiffon
Sifonki

Viskose
Viscosa
Viscose
Viskos
Viksoosi



A,B,C
= 55 cm



Bei Schnittmustern kein Umtausch! • L'échange des patron n'est pas possible! • Knippatronen worden niet geruild! • ¡No se cambian los patrones! • Pattern cannot be exchanged! • Mönstren kan inte bytas! • Kaavaa ei voi vaihtaa! • Mönstre kan ikke byttes!

Ein „Selbstgeschneidertes“ ist gefüttert erst richtig perfekt.

Neva'viscon®

NATÜRLICH • LEICHT • HAUTSYMPATHISCH

Printed by Modeverlag Arnold GmbH • Germany • 60036 Frankfurt/Main • Postbox 11 01 21